

Halle und Umgegend.

Salle, 8. Dezemb. er.

Die kunstgewerblichen Vorkämpfer in Halle.

Da hört man mitunter sagen, Halle liege gegen andere Städte weit zurück in seinen kunstgewerblichen Vorkämpfern und Erlangen. Jeder gerade im letzten Jahrzehnt des Kunstlebens in Halle verfolgt hat, wird der Feststellung nicht ungewohnt sein, daß sein gewaltiger Aufschwung leuchtend in die Augen fällt, daß sein glänzendes Leben ausläßt. Der Kunst nachkommenlich auf das allseitige Leben ausläßt. Der Kunst nachkommenlich auf das allseitige Leben ausläßt. Der Kunst nachkommenlich auf das allseitige Leben ausläßt.

Alein das sei mit besonderer Freude konstatiert, daß der Auftrieb einer neuartigen internationalen Kunstbewegung nach Zeitalter und nach Halle gefahren ist. Im Halleischen Kunstleben haben die genannten Ereignisse schon mehrfach durch aufgewandte künstlerische Arbeiten in Stadt und Provinz Aufmerksamkeit auf sich erlangt. Aus diesem Aufzuge entspringen gelang es den ein bestimmtes Ziel verfolgenden Kämpfern, sich bald unter den Hochgenossen einen Namen zu sichern. Es sei an den Ehrenpreis der Stadt Halle für den Künstler Wilmard, an eine ganze Reihe städtischer wie privater Ehrennadeln, weiter an den prächtigen Kaiserpreis der Stadt und schließlich an das wertvolle Sachschicksal der Provinz Sachsen für den Kronprinzen erinnert.

Der Monatskongress hat eine Sitzung am Dienstag, 11. Dezember, nachmittags 5 Uhr im Verwaltungsraum I. Tagesordnung: 1. Eröffnung einer Bedürfnisliste in Glogau; 2. Festlegung eines Beschlusses, der sich auf die Festlegung der Beschlüsse der Provinz Sachsen, 3. Festlegung der Beschlüsse der Provinz Sachsen, 4. Festlegung der Beschlüsse der Provinz Sachsen, 5. Festlegung der Beschlüsse der Provinz Sachsen.

St. Peter. Am 10. Januar wird im Saalbau am 6. Januar 1907 werden es 100 Jahre, daß Ludwig A. C. T. der Musikmeister auf dem Gebiete der Volksliedforschung, geboren wurde. Er war ein Mann von großem Verstande, der sich durch seine Verdienste um die deutsche Kultur verdient gemacht hat. Er war ein Mann von großem Verstande, der sich durch seine Verdienste um die deutsche Kultur verdient gemacht hat.

Richard Wagner's „Parsifal“ in Wort und Bild. Am großen Saal der Halle zu den fünf Jahren in der Arbeitshochschule gestern Abend Herr Schüttele's Vortrag über Wagner's Bühnenwerk „Parsifal“. Einleitend ging er auf die ästhetischen Gründe ein, die Wagner gegen alle Kritik und Widerspruch zu führen hatte, und die es mit sich brachten, daß aus dem jüngeren Romantiker mit der Zeit ein großer Reformator wurde. Das Bild wies auf sein Schaffen hin, und die Geschichte des Stückes wurde erzählt. Die Geschichte des Stückes wurde erzählt, und die Geschichte des Stückes wurde erzählt.

doch, viele von den hohen musikalischen Schönheiten des „Parsifal“ hören nicht zu bringen. Aber zu der weitgehenden Stimmung, die Wagner's Werk beinhaltet, es nicht möglich, diese Stimmung nicht zu bringen. Aber zu der weitgehenden Stimmung, die Wagner's Werk beinhaltet, es nicht möglich, diese Stimmung nicht zu bringen.

Veisig der Zeitungskritiker. Mit dem gestrigen 9. Weihnachtskonzert im Musikverein hatte Kapellmeister Günther Coblenz einen schönen Erfolg zu verzeichnen. Der Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt, und aus dem Publikum wurde ein sehr lebhaftes Interesse an dem Programm zu erkennen. Die Besetzung der Orchester war eine sehr gute, und die Ausführung war von hoher Qualität.

Annahmewahl. Auf den zweiten Monatskongress, der unter Mitwirkung des hiesigen Hotelbesizers nächsten Sonntag, 7. Dezember, in Halle der Vergeßlichkeit stattfinden, machen wir nochmals aufmerksam.

Stadtkonzerter. Aus dem Bureau wird uns geschrieben: Der neue Wochenplan bringt viele Verbesserungen. Zunächst ist für den Sonntag nachmittag als Fremdenvorstellung „Die Frau von Orléans“ angelegt, der Anfang ist auf 3 Uhr festgesetzt worden. Am Abend erfolgt in neuer Umkleidung die Vorstellung „Die Frau von Orléans“.

Neues Theater. Aus dem Bureau wird uns geschrieben: Die Schwankkomödie „Die Weltreise“ von H. Schild und D. Berg, welche hier am Sonntagabend zum ersten Male in Szene geht, ist nicht zu verwechseln mit dem französischen Lustspiel „Die Weltreise“, welche vor zwei Jahren hier bereits zum ersten Male gegeben wurde.

Operntheater. Am Sonntag ist, so schreibt man uns, nachmittags eine Familienvorstellung zu erwarten. Diese und Komiker haben das Recht, zu dieser Vorstellung ein Kind frei einzulassen.

Waldfahrt. Das Besondere daran besteht, wie wir mitteilen wird, nicht, keine Anzahl auf das Publikum anzudeuten. Jede Nummer bildet eine Selbstverwaltung für sich. Am Sonntag sind wieder Frühkonzerte zu erwarten, die Sonntagabend vorstellung 3 1/2 Uhr und die Hauptvorstellung 8 Uhr.

Sonntagliche Warten. Nicht nur im Park, auch in den Gärten steht es jetzt etwas stiller. Hunderte von Weihnachtsbäumen sind in den Gärten der Stadt aufgestellt, um den Züglern einen Einblick in die Weihnachtsfeier zu geben. Die besten Weihnachtsbäume zeigen sich in der Stadt, und die besten Weihnachtsbäume zeigen sich in der Stadt.

Bei dem Kaiserlichen Postamt II am Bahnhof wird für den Weihnachtsdienst eine größere Anzahl Briefbretter gebraucht. Wenn Sie sich für den Weihnachtsdienst interessieren, wenden Sie sich an den Postamtchef.

Einmal's Besuchen. Gestern Abend 7 1/2 Uhr kam auf dem Zuge 788 der Dampfer Bismarck-Gebirge aus Schönewitz, um fünf Minuten vor und um fünf Minuten nachher zu sein.

Weihnachts-Ausverkauf in Damen-Konfektion. Grosse Gelegenheitskäufe in Paletots und Jacketts, lose und anliegende Formen in allen Längen und Weiten. Grosse Posten Seidenplüsch-Paletots u. Boleros. Abendmäntel, Kostüme, fertige Kleider, Kostümröcke, Blusen etc. etc. Wir bewilligen jetzt trotz der billigen Preise im Weihnachtsausverkauf auf die vorgedruckten Etikettpreise bei Barzahlung. Eugen Freytag & Co. Größtes Spezial-Haus für Damen- und Kinder-Konfektion.



W. Fleischhauer, Königl. bayr. Reichhaltige Auswahl in Uhren, Gold- und Silberwaren, Kofflerarbeit, Glashütter Uhren. -- Aparte Neuheiten. -- Elgin-Uhren mit 25 jähr. Garantie.

Steinweg 22, vis a vis Schwetzkstr.

Beachten Sie bitte meine Schaufenster. -- Rabatt-Spar-Verein --

Pelzwaren

Hüte, Mützen, Regenschirme, Stöcke, Krawatten.
Rabatt-Spar-Verein.

Empfehle unter großes Saec
streng reeller, eigener Fabrikate
unter weitgehender Garantie.
Alle Neuheiten der Saison in
Herren- und Damenpelzen, Muffen,
Colliers und Haas
in jeder Bekleidung
Herren-Pelzmützen und -Kragen,
Fussstachen, Pelzdecken u. a. v.
in größter Auswahl zu billigen Fabrikpreisen.
Umänderungen und Reparaturen an Pelzjachen
werden in eigener Werkstatt auf und billig
gemacht.

Aderhold & Müller

Inhaber **Otto Müller**, Kürschnermeister,
Halle a. S., Gr. Ulrichstraße 42.
Fernsprecher 625.

Kaisersäle.

Donnerstag den 13. Dezember, abends 7 1/2 Uhr

III. Philharmonisches Konzert des Winderstein-Orchesters aus Leipzig. Ludwig von Beethoven-Abend

(geb. 16. Dez. 1770).

1. Ouvertüre zu „Egmont.“ 2. Arie, Ah! Perfido 3. An die ferne Geliebte, Liederzyklus 4. Sinfonie No. 9 (D-moll) mit Schlusschor. Soliquarte te: Frau **Tilly Cahnshay-Hinken** (Sopran), **Frl. Grete Sieffens** (Alt), Kammer Sänger **Emil Pinks** (Tenor), Opernsänger **Alfred Kase** (Bass). -- Chor: Neue Singakademie zu Halle a. S.

Konzertflügel „Blüthner“ aus dem Magazin R. Döll.
Karten (erhöhte Preise) zu M. 3.00, 2.00, 1.00, 1.50 u. 1.00 u. in der Hofmusikalienhandlung **Heinrich Rothan**, Gr. Steinstr. 14. Fernsprecher 2335. -- Ebenda Karten für zuhörende Mitglieder der Neuen Singakademie.

Answärtige Theater.

Samstag den 9. Dezember 1906.
Altenburg. Hoftheater: Bierwippen.
Siegau. Der Weber.
Gebra. Hoftheater: Nachmitt.: Nachspiel. Abends: Parodie.
Dresden. Hoftheater: Der fliegende Holländer.
Erlang. Hoftheater: Nachm.: Maria Stuart. Abends: Zambauer.
Weimar. Neues Theater: Carmen.
Altes Theater: Nachmitt.: Zambauer und die Königin von Ungarn. Abends: Weipziger Silberbesen.
Weipziger Hoftheater: Nachm.: Die Dandini. Abends: Neues Operntheater (entworfener).
Abends: Eine Nacht in Venedig.
Weipziger Hoftheater: Nachmitt.: Ein böser Geist. Abends: Die lustige Witwe.

Montag den 10. Dezember 1906.
Altenburg. Hoftheater: Oberhof Salome.
Siegau. Hoftheater: Die Jungfer.
Weimar. Neues Theater: Die Kofferhändler. -- Altes Theater: Die lustige Witwe.
Weipziger Hoftheater: Die arztlichen Schwärmer.

Zoo. Garten

Samstag den 9. Dezember
nachm. 3 1/2 Uhr
Grosses Konzert,
ausgeführt vom Orchester des
Städt. Theaters, Nr. 36.
Leitung: Herr Hof. Musik-Dir.
D. Wiegert.
Eintrittspreis:
Erw. 50 Pf., Kinder 30 Pf.,
Bis mittags 12 Uhr
Erw. 30 Pf., Kinder 20 Pf.

Orchestermusik-Verein

Montag den 10. Dezbr. 1906 abds 8 Uhr
im „Kreuzplatz“
IV. Vereinsabend.
Schumann, Sinfonie Cdur,
Beethoven, Ouv. „Fidelio“.
Schubert, Ananie,
Volkmann, Serenade,
Nicolai, Ouv. „Lustige Weiber“.

Café Roland

Täglich Konzert
des vorzähligen
**Original Städtischen
Konzert-Ensembles.**
Direktor: G. Cosentino.
Samstag
große Familien-Konzerte.
Anfang 4 Uhr nachmittags.

Weinhandlg. Nokatenus

Cöln a. Rh.
off. Weingarten 1 Probeblüte
anwiesener
Mosel- u. Saarweine entb.
2 Fl. Zeltiger 1902 er.
2 „ Gansemer 1902 er.
2 „ Lieserer 1902 er.
2 „ Grahnsauer 1900 er.
oder 1904 er.
2 „ Aylor Kupp 1904 er.
2 „ Josephfener 1900 er.
zu 20.00 Mf. zu unter 70 bis 80 Mf. an
Frankfurt. Auf Wunsch Probeblüte frei.

Zu Weihnachten

empfehle
* Tischdecken,
* Gummi-Schürzen,
* Rosensträger,
* Gummi-Puppen,
* reizende Neuheiten.
Grösste Auswahl.
Beste Bezugsquelle.
Ed. Kertzcher, Gummi-
waren,
Leipzigerstr., Ecke Poststr.



Sonntag den 9. Dezember

vorm. 11 1/2 Uhr: Frühshoppen-Frei-Konzert
mit verschiedenen Solo-Vorträgen, Potpourris etc.
Nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr
Elite-Künstler-Vorstellungen
des gesamten grossartigen Personals.

Zu der Nachmittags-Vorstellung hat jeder Erwachsene
das Recht, ein Kind frei einzuführen, und haben die
Vorverkaufs-Billets Gültigkeit.
Preise der Plätze wie bekannt.
Vorverkaufbillets, auch Sonntag nachm. gültig,
in den durch Plakate kenntl. Geschäften.
Jeden Mittwoch, nachm. 4 Uhr: Kinder-Vorstellung
nur leb. Photographien. Beliebig! Unterhaltend!
Jeden Mittwoch vollständig neues Programm.
Kinder: Saal u. II. Rang 10 Pf., Erwachsene: 20 Pf.
I. Rang u. Logen 30 Pf., Erwachsene 30 Pf.
Georg Süsmilch, Direktor und Eigentümer.

Saal der Bergesellschaft.

Montag, den 10. Dezember, abends 7 1/2 Uhr

II. Kammermusik-Abend
der Herren
A. Hof, A. Wille, B. Unkenstein und G. Wille.
Unter Mitwirkung von **Josef Pembaur** (Klavier).
Programm: Streichquartette von Mozart (C-dur) und Schumann
(F-dur) op. 41 No. 2. Klaviertrio (B-moll op. 5) von R. Volkmann.
Konzertflügel „Blüthner“ aus dem Magazin von R. Döll.
Abonnements auf 3 Abende Mk. 6.00; Einzelkarten zu Mk. 2.00
und Mk. 1.50 in der Hofmusikalienhandlung **Heinrich Rothan**,
Gr. Steinstrasse 14.

Karten für Studierende beim Kastellan der Universität.

Kaisersäle.

Dienstag den 11. und Mittwoch den 12. Dezember
nachmittags 5 Uhr und abends 8 Uhr

Gastspiel der Düsseldorfer Urania
(Wissenschaftliches Theater, Direktion **Emil Gobbers**)
Elektrische Bühnengrosse Projektions-Vorführungen mit populär-
wissenschaftlichem Vorträge:

„Im Banne des Vesuv.“

1. Teil: Eine Frühlingsfahrt zum Gestade der Sirenen.
2. Teil: Die Eruptionen des Vesuv mit besonderer Berücksichtigung
des jüngsten Ausbruches.
Dargestellt in ca. 150 elektrischen Kolossalgemälden,
nach Original-Aufnahmen in Naturfarben.

Karten im Vorverkauf: I. Parkett a. Mk. 2.10, II. Parkett Mk. 1.55,
Balkon 1.05, III. Platz 55 Pf. in der Hofmusikalienhandlung
Heinrich Rothan, Gr. Steinstrasse 14. Fernsprecher 2335.

Mit Rücksicht auf den wohlthätigen Zweck Neuerfest.

Halle, Sonntag, den 9. Dezember 1906,
abends 8 Uhr
in der **Pauluskirche**

Weihnachts-Konzert

unter gefälliger Mitwirkung
der Konzertfängerinnen **Elise Voigt** und **Fraulein
Martha Dähne**, Leipzig,
und des Herrn Konzertmeisters **Hans Schmidt** - Halle.
Programm:
Orgel-Vorträge, Bach, F. A. B. C.
Arien und Gesänge für Sopran u. Alt, Bach, Becker,
Weinle etc.
Violin Solo, Bach, Mozart etc.
Karten zu 1.50 u. 1.00 u. in der Hofmusikalienhandlung von **Reinhold
Koch**, Alte Promenade 1a, sowie abends an der Kirchk. Eranda anstüb-
liches Programm und Texte an 10 Pf. **Wolffsohn Beulke**.

Populär-wissenschaftliche Vortragsreihen

des **Volkbildungsvereins** in Halle (Saale).
I. Reihe, 6. Vortrag: 10. Dezember 1906, 8 1/2 Uhr abends, über:
„**Arten und Gattungen**“ gehalten von Herrn Universitäts-Professor
Dr. Schwarz im großen Saal (Nr. 18) des Seminargebäudes der
Universität.
Donnerstag für diesen Vortrag 50 Pf.

Hotel Deutscher Hof,

Brandenburgerstr. 5. Besitzer: **H. Gerhardt**
empfiehlt seine angenehmen Aufenthaltsräume zur voll. Vergnügen.
Besonders auf angetragene Biere. Verlässliche Küche.
Mittagsisch nach Wahl im Abonnement.
Saal zum Abhalten von Besprechungen etc.
Bereitsgemacht noch einige Tage frei.

Hallescher Zweigverein der J. A. Föderation.

Vortrag von **Prof. Dr. Forel-Zürich**

„Die sozial-hygienische Seite der Alkoholfrage“.

am 11. Dezember abends 8 1/2 Uhr im **Heinen Zbielplatz**:
Einfachheiten in **Fricks Buchhandlung** (Alte Promenade 7) und bei
Steinbrecher & Jander (am Markt) a 50 Pf., an der Kasse a 60 Pf.
Für Studierende beim **Unterrichtsfachplan**.

Weihnachtsbitte

der **Grünen Kinderbewahranstalt Sophientstraße 24**
und ihrer **Zweiganstalt Al. Klausstraße 8**.
Um den uns anvertrauten ca. 175 Kindern eine Weihnachtsfeier zu
bereiten, wenden wir uns auch diesmal mit der ganz ergebene Bitte an
unserer u. Mitbürger, Freunde und Gönner unserer Anstalten, uns mit
Geldspenden an Geld, Weihnachtsgeschenken etc. zu unterstützen.
Es werden für Göttern, auch bei kleinen Beträgen, dankbar sein, und
wir doch auf den allerbäuerlichen Wohlthätigkeitssinn unserer Mitbürger
anzuwiesen.
Wir hoffen daher auch diesmal nicht vergeblich zu bitten, und werden
Göttern mit dem annehmenden von den unterzeichneten Vorstandsmitgliedern
sowie den Seiten der Anstalten: Frau **Kühne**, Sophientstraße 24 und **Dr.
Wichoff**, Al. Klausstraße 8.

Der Vorstand:
Baumeister **Dr. Sabat**, Direktor **Adolf Schulze**, Dr. med. **T. Lange**,
Stadtarzt **Dr. Freytag**, Oberpfarrer **Paul Schmidt**, Frau **Georg Heine**,
Kommersant **Oberbürgermeister** **Staudte**, **Dr. Hermann Weick**, Frau **Georg**,
Dr. Wädicke, Frau **Georgina Gauder**, Frau **Dezernent** **Paul Schmidt**,
Dr. Wädicke, Frau **Georgina Gauder**, Frau **Dezernent** **Paul Schmidt**.

Barometer.
Thermometer.
Reisszeuge.
Brillen und Klemmer
in Gold, Double, Nickel und Stahl.
Operngläser,
grösste Auswahl, bei
Otto Unbekannt
Gr. Ulrichstrasse 1a.

